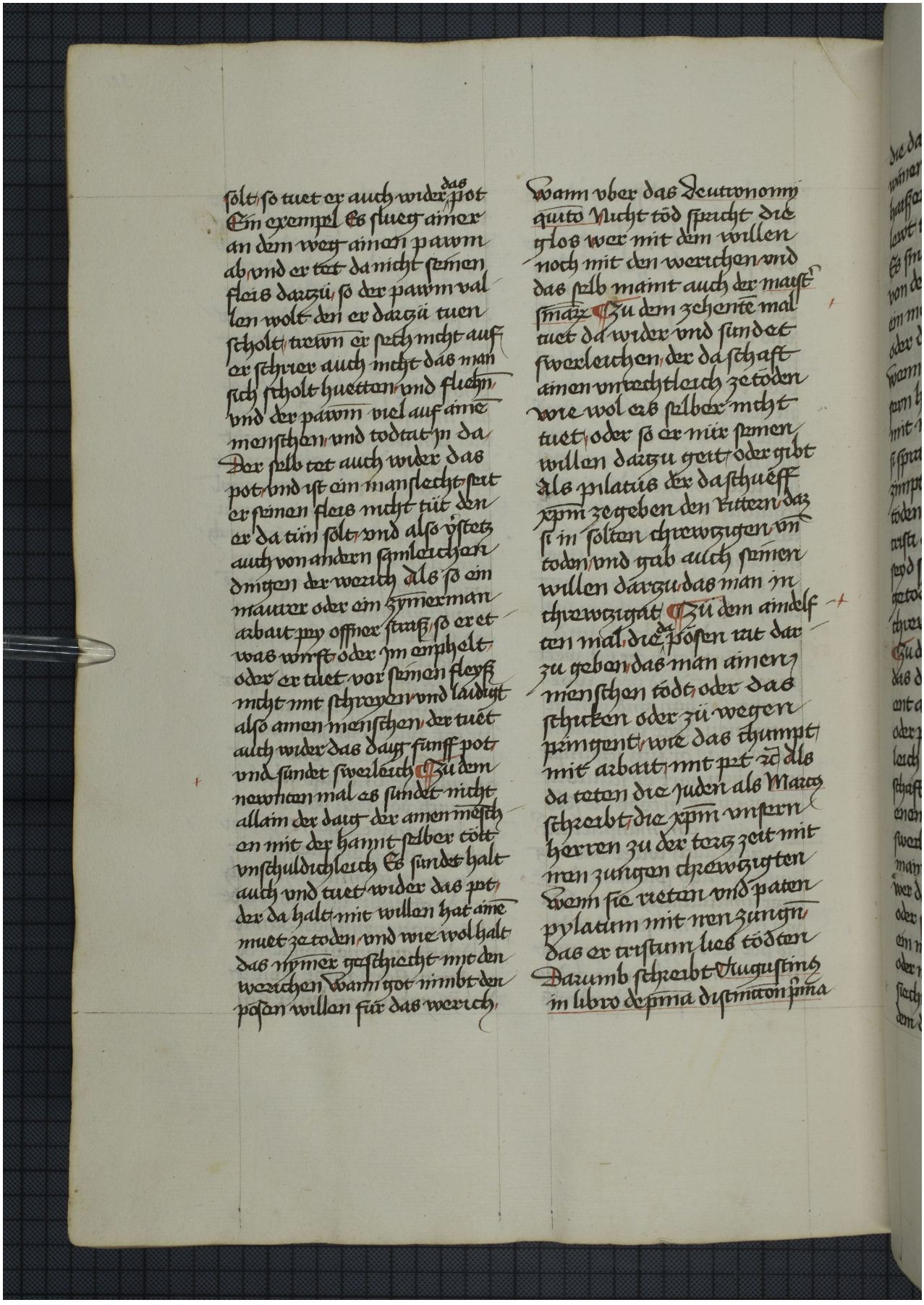
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=649
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



solt so tuet er auch wider das pot
Ein exempel Es fluecht ainer
an dem weg ainen pawm
ab vnd er tat da nicht sumen
fleis darzu so der pawm val
len wolt den er darzu tuen
scholt tetten er seth nicht auf
er schrier auch nicht das man
sich scholt huetten vnd fluehn
vnd der pawm viel auf ainen
menschen vnd todtat in da
Der selb tet auch wider das
pot vnd ist ein manslecht sund
er sumen fleis nicht tüt den
er da tun solt vnd also vrsetz
auch von andern sumleichen
dingen der werich als so ein
maurer oder ein zymerman
arbait pey offner straß so er et
was wirft oder im empfelt
oder er tuet vor sumen fleyß
nicht mit schroten vnd laidigt
also ainen menschen der tuet
auch wider das dritt funff pot
vnd sundet swerleich Zu dem
newnten mal es sundet nicht
allain der dritt der ainen mesch
en mit der hannt selber tött
vnschuldichleich Es sundet halt
auch vnd tuet wider das pot
der da halt mit willen hat ainen
muet ze toden vnd wie wol halt
das nymer geschicht mit den
werichen wann got nimbt den
posen willen für das werich
wann vber das Deutronomy
quito Nicht töd spricht die
glos wer mit dem willen
noch mit den werichen vnd
das selb maint auch der mayst
spruch Zu dem zehente mal
tuet da wider vnd sundet
swerleichen der da schaft
ainen vnrechtleich ze töden
wie wol es selber nicht
tuet oder so er nur sumen
willen darzu gett oder gibt
als pylatus der da schuef
xpm ze geben den ritten daz
si in solten chrewtzigen vn
toden vnd gab auch sumen
willen darzu das man in
chrewtzigat Zu dem aindlf
ten mal die posen tat dar
zu geben das man ainen
menschen tödt oder das
schicken oder zu wegen
pringent wie das chumpt
mit arbait mit pet ze als
da teten die juden als Mathe
schreibt die xpm vnsern
herren zu der tratz zeit mit
men zungen chrewtzigten
wann sie rieten vnd paten
pylatum mit men zungen
das er cristum lies töden
Darumb schreibt Augustinus
in libro de pma dystinccon pma